

Neue deutsche Rechtschreibung für TranslatorInnen

ATA-Konferenz
Chicago, 6. November 2014



Ganz kurz über uns ...



www.texterei.com

www.twintranslations.com

www.universitas.org



Das Langweilige zuerst

- 1996: Die „große Reform“ wird eingeführt und wird 1998 verbindlich
- 2004: kleinere Änderungen
- 2006: letzte kleine Änderungen, Duden erscheint in der 24. Auflage
- 2009: Duden erscheint in der 25. Auflage
- 2013: Duden erscheint in der 26. Auflage



Empfohlene Lektüre

Sehr gutes Übungsbuch:

Dudenverlag: *So schreibt man jetzt!*

Für die Zeichensetzung:

Dudenverlag: *Komma, Punkt und alle anderen Satzzeichen*

Duden – Die deutsche Rechtschreibung

26/2013

Auch auf CD-Rom erhältlich

Dudenband 9: *Richtiges und gutes Deutsch*

7/2011.

Ein fiktiver Geschäftsbrief ...

... als Übungsobjekt ...



Groß- und Kleinschreibung nach Doppelpunkt



Großschreibung bei vollständigem Satz:

- *UNIVERSITAS Austria: **Mit** Sprachprofis kommen Sie zum Erfolg!*
- *Da haben wir den Salat: **Er** ist krank.*

Kleinschreibung bei unvollständigem Satz:

- *UNIVERSITAS Austria: **mit** Sprachprofis zum Erfolg.*
- *Du weißt schon: **nur** die Ruhe!*



Die Anredeformel

- Komma oder Rufzeichen?
- Früher: Rufzeichen/Ausrufezeichen
- Heute: üblicherweise Komma
- Nach Komma: immer Kleinschreibung



Anredepronomen

Anredepronomen *Sie, Ihr, Ihrem, Ihren* immer **groß**:

- *Wir freuen uns über **Ihr** Interesse.*
- *Ich gratuliere **Ihnen** zu **Ihrem** Erfolg!*

NEU: Anredepronomen *Du* und *Dein, Dir, Dich* in **Briefen** wahlweise **groß** oder **klein**.

- *Lieber Hans, ich danke **Dir/dir** für **deinen/Deinen** Brief.*

Die neue ZEIT – ab Donnerstag an Ihrem Kiosk!

Weitere Themen finden Sie im Inhaltsverzeichnis – [hier als pdf](#).

ANZEIGE

ZEIT-Autoren im Porträt



Ich schreibe für DIE ZEIT

»Ich versuche zu erklären, wie Leute ticken, die keinen deutschen Background haben.« – so beschreibt Özlem Topçu, einen wichtigen Teil Ihrer Arbeit bei der ZEIT.« Erfahren Sie im kurzen Filmporträt der ZEIT, was die Politikredakteurin antreibt. [Jetzt ► Video ansehen!](#)

Auch „DIE ZEIT“ ist nicht vor Fehlern gefeit!

Hurra, die Getrennt-/Zusammenschreibung!
Wichtig: Achten Sie auf die Wortart.





Fall 1: Verb + Verb

In der Regel **getrennt** geschrieben:

*spazieren gehen, lieben lernen, sausen lassen,
fallen lassen*

Wahlfreiheit: *kennenlernen/kennen lernen*

Verbindungen mit *bleiben* und *lassen* **auch zusammen**,
falls übertragener Sinn:

Sie können das Kind dort sitzen lassen.

Sie will ihren Mann sitzenlassen.



Fall 2: Substantiv + Verb

Getrennt bei eigenständigem Substantiv:

Auto fahren, Tennis spielen, Korrektur lesen

Zusammen bei verblasstem Substantiv:

*eislaufen, heimbringen, teilnehmen, leidtun, nottun,
stattfinden, bergsteigen, preisgeben*

Wahlfreiheit bei:

Acht geben/achtgeben

Halt machen/haltmachen

Maß halten/maßhalten



Fall 3: Adjektiv und Verb

Bei wörtlicher Bedeutung auseinander:

dicht halten, gut schreiben, schief gehen

Bei übertragener Bedeutung zusammen:

dichthalten = nichts verraten

gutschreiben = Betrag anrechnen

schiefgehen = misslingen



Wichtige Einzelfälle

- Verbindungen mit **irgend** immer **zusammen**:
irgendjemand, irgendwohin, irgendwie, irgendein
- **nicht** plus Adjektiv wahlweise **zusammen** oder **getrennt**:
der nichtberufstätige/nicht berufstätige Elternteil
die nichtöffentliche/nicht öffentliche Sitzung
- Verbindungen mit **sein** stets **getrennt**:
auf sein, da sein, fertig sein, vorbei sein



Ein Klassiker

Kein Apostroph bei üblichen Verschmelzungen aus Präposition und Artikel:

ans, aufs, durchs, fürs, hinters, ins, übers, ums, unters, vors, vorm ...

- *Durchs Reden kommen die Leute zusammen.*
- *Ums Finanzielle müssen Sie sich keine Sorgen machen.*
- *Danke fürs Vorbeischaun.*

Fürs Leben ja, für's Leben nein



Ein beliebter Klassiker: die Kommasetzung





Komma bei Aufzählungen 1/2

Aneinandergereihte Elemente immer mit Komma abtrennen:

- *Quadratisch, praktisch, gut.*
- *Gut, besser, Gösser.*

Achtung: Kein Komma vor *etc./usw.*

- *Er liest Foucault, Proust, Balzac etc.*
- *Als Vegetarierin esse ich nur Obst, Gemüse usw.*



Komma bei Aufzählungen 2/2

Kein Komma bei Aufzählungen mit *und, oder, sowie, entweder/oder, sowohl/als auch, weder/noch*.

- *Das Angebot unserer Mitglieder umfasst Übersetzen, Dolmetschen **und** Lektorat.*
- *Er hat italienischen **sowie** französischen Wein zu Hause.*
- *Er wird **weder** heute **noch** morgen kommen.*



Relativsätze

Unveränderte Regel

Immer Komma bei **Relativsätzen**:

- *Vertrauen Sie auf die Verlässlichkeit, **die** unsere geprüften Mitglieder seit Jahrzehnten an den Tag legen.*
- *Der Unternehmer, **der** Beratungslösungen bietet.*
- *Das Junge, **das** aus dem Nest fiel.*

Komma verzweifelt gesucht!





Kommasetzung bei Hauptsätzen 1/2

Aufgezählte Hauptsätze ohne *und* bzw. *aber* verlangen weiterhin nach einem Komma:

- *Patrick hat einen Hund, ich habe eine Katze, die Nachbarin hat einen Wellensittich.*
- *Sie geht gerne ins Theater, er geht gerne ins Kino.*



Kommasetzung bei Hauptsätzen 2/2

Bei **Hauptsätzen**, die mit *und* oder *oder* verbunden sind, können Sie **Kommas** setzen **oder auch nicht**:

- *Gerne können wir das Angebot gemeinsam besprechen[,] und wir gehen die wichtigsten Punkte durch.*

- *Du kannst gehen[,] oder du kannst bleiben.*

Aber: *Du kannst gehen oder bleiben.*



Komma vor bestimmten Konjunktionen

Vor den Konjunktionen *aber*, *[je]doch* und *sondern* steht **immer ein Komma**.

Beispiele:

- *Wir sind vergleichsweise klein, aber flexibel.*
- *Das ist ein schöner, jedoch teurer Spaß.*
- *Ich habe keinen Hunger, sondern sehr viel Durst.*

Achtung!



Kommafreie
Zone!

Sätze ohne Kommas 1/2



Zwischen gewöhnlichen Satzgliedern steht kein Komma:

Jeden Morgen (wann?) gieße ich (wer?) in meiner Wohnung (wo?) mit der neuen Gießkanne (womit?) die Blumen (was?).



Sätze ohne Kommas 2/2

Adverbiale Bestimmungen beginnen mit *aufgrund*, *nach*, *durch*, *wegen* und stehen **ohne Komma**.

- *Nach langen intensiven Verhandlungen* *hinter verschlossenen Türen wurde endlich eine Einigung erzielt.*
- *Aufgrund der langen heißen Tage* *haben wir mittags geschlossen.*
- *Wegen eines Streiks* *steht die U-Bahn still.*

Das Komma bei ...





Obligatorisches Komma, Fall 1

Fall 1: Die Infinitivgruppe wird mit *als, [an]statt, außer, ohne* oder *um* eingeleitet:

- *Sie brauchen nichts anderes tun, **als** in unser Büro zu kommen.*
- *Er ging ins Pub, **anstatt** die Uni zu besuchen.*
- ***Ohne** eine Sekunde zu zögern, kaufte ich die Kamera.*

Keine Ausnahme von dieser Regel!



Obligatorisches Komma, Fall 2

Die Infinitivgruppe hängt von einem **Substantiv** im übergeordneten Satz ab:

- *Sie fasste den **Gedanken**, den Arbeitsplatz zu wechseln.*
- *Er hat den **Wunsch**, handwerklich zu arbeiten.*

Ausnahme: Besteht die Infinitivgruppe aus einem einfachen Infinitiv mit *zu*, kann das Komma weggelassen werden:

- *Sie fasste den Gedanken[,] zu wechseln.*
- *Er hat den Wunsch[,] zu arbeiten.*



Obligatorisches Komma, Fall 3

Die Infinitivgruppe wird durch ein **hinweisendes Wort** angekündigt oder wieder aufgenommen:

- *Hier bin ich dafür, sofort abzustimmen.*
- *Anita liebt **es**, lange zu schlafen.*
- *Er denkt **daran**, in absehbarer Zeit zu gehen.*

Ausnahme: Besteht die Infinitivgruppe aus einem einfachen Infinitiv mit *zu*, kann das Komma weggelassen werden:

- *Er denkt daran**[,]** zu gehen.*



Kommasetzung freigestellt

In allen anderen Fällen ist die Kommasetzung freigestellt:

- *Er hatte vor[,] den Text zu lernen.*
- *Er hatte versprochen[,] die Blumen zu gießen.*
- *Wir hoffen[,] Ihnen geholfen zu haben.*



Der Genitiv im Deutschen

Kein Apostroph! Einfach -s dranhängen

- *Norden Wiens***s**
- *Susi***s** Modeladen
- *Ingeborg Bachmanns***s** Lyrik
- *Die Mutter des Erfolgs***s**

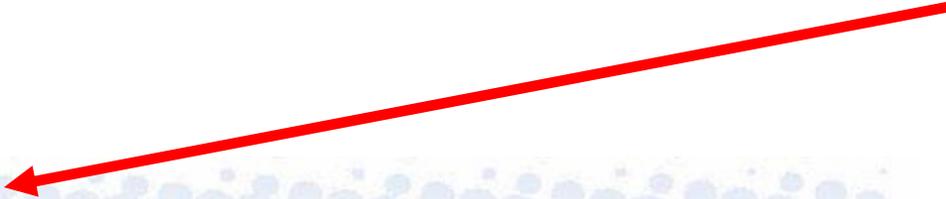
Aber: *Lukas***s**' erster Schultag (um nicht zu sagen **Lukass*)
*Leibniz***'** Philosophie

Ebenso bei Endung auf -ss, -ß, -tz, -x und -ce

So bitte nicht ...



So auch nicht ...



ERFOLG`*s*Architektur

Home ERFOLG`*s*Säulen ERFOLG`*s*Zone ERFOLG`*s*Leistungen

Ihre Zukunft. Wir gestalten sie gemeinsam.

Verantwortung, soziales Engagement in der persönlichen Bildung, Sicherheit und Teamwork haben bei uns einen großen Stellenwert.

Unser Engagement basiert auf den Partnerschaftsgedanken und Know how. Bei dieser Kooperation haben wir den Focus die gemeinsame Realisierung Ihres **Erfolg`*s***. Neben dem sozialen Aspekt steht auch das Thema "Ihre persönliche Zukunft" im Mittelpunkt dieser Aktivitäten. Unsere Erfahrungen sprechen für sich. Machen Sie sich Ihr eigenes Bild!



Die Groß- und Kleinschreibung





Substantivierte Adjektive

Ein Artikel oder eine Präposition weisen auf eine Substantivierung hin:

- *So können Sie das **P**raktische mit dem **V**ergnüglichen verbinden.*
- *Das **B**essere ist der Feind des **G**uten.*
- *Wir sitzen hier auf dem **T**rockenen.*

Großschreibung auch bei:

*des **Ö**fteren, sein **M**öglichstes, etwas **Ä**hnliches, alles **Ü**brige, im **V**oraus, das **G**eringste, nichts **V**ergleichbares etc.*



Lästige Ausnahmen: Zahladjektive

Die Zahladjektive *viel*, *wenig*, *eine* und *andere* werden kleingeschrieben:

- *Die **v**ielen, die anwesend waren, amüsierten sich sehr.*
- *Die **w**enigen, die fehlten, haben was verpasst.*
- *Alles **a**ndere erzähle ich dir später.*
- *Die **m**eisten sind mit **w**enigem zufrieden.*
- *Das können auch **a**ndere bestätigen.*



Substantivierte Infinitive

Infinitive werden nach Artikeln und Präpositionen großgeschrieben.

das *Lesen*, beim *Kochen*, zum *Trinken*, das
Sichverlieben,
das *Schlankwerden*, beim *Gitarrespielen*



Haben Sie Recht oder recht?

Beide Varianten sind richtig:

- *Ich habe **R**echt bzw. **U**nrecht.*
- *Ich habe **r**echt bzw. **u**nrecht.*

Aber mit *sein* nur klein:

- *Es ist mir **r**echt.*



Achtung Stolpersteine

Die Wörter *angst*, *bange*, *leid*, *pleite*, *schuld* und *wert* werden nur als Adjektive verwendet und sind immer kleinzuschreiben.

- *Mir ist **a**ngst und **b**ange.*
- *Es tut mir **l**eid.*
- *Das Unternehmen ist **p**leite.*
- *Da bist du selber **s**chuld.*
- *Das ist es mir **w**ert.*



Komma nach Abschlussformel?

Nach Abschlussformeln bei Briefen/E-Mails darf
kein Komma stehen!

Also so:

Beste Grüße

XY



Komposita mit Firmennamen

- Firmenname + anderes Substantiv verlangt nach Bindestrich bzw. Durchkoppelung, also *die UNIVERSITAS-Mitglieder*,
Ihr UNIVERSITAS-Austria-Team
- Duden akzeptiert keine Ausnahmen, auch bei Eigennamen nicht, siehe *Willy-Brandt-Haus*, *Alice-Schwarzer-Fan*
- Nur bei Anführungszeichen kann auf die Durchkoppelung verzichtet werden:
der „Brad Pitt“-Fanclub



Substantivkomposita

Alle Bestandteile eines Substantivkompositums müssen mit Bindestrichen verbunden werden, also:

- *die Am-Platz-Steckdose*
- *die Geld-zurück-Garantie*
- *unsere Wir-machen-alles-Einstellung*

Bei Anführungszeichen auch ohne Bindestriche:

- *unsere „Wir machen alles“-Einstellung*

Fragen?

Fragt uns!





Kontakt

Folien: <http://www.entrepreneuriallinguist.com/download/>

Passwort (ganz clever): **workshops**

www.twintranslations.com

www.neue-rechtschreibung.net

Twitter: Deutsch_Profi (Dagmar)
language_news (Judy)